JAG
JOHANNES ALTHUSIUS GYMNASIUM
2022

Fachcurriculum Englisch Jahrgang 11 / Einführungsphase

Grundsätzliches

Die Einführungsphase fungiert als Bindeglied zwischen dem Sekundarbereich I und der Qualifikationsphase (Jahrgänge 12 und 13). Am Ende des Jahrgangs 10 soll die Niveaustufe B1/B1+ des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens erreicht worden sein.

"Die Einführungsphase bereitet auf die Anforderungen der Qualifikationsphase vor, indem sie
- in die spezifischen Arbeitsweisen des Fremdsprachenunterrichts in der Qualifikationsphase einführt,
- die Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler für den eigenen Sprachlernprozess fördert,
- systematisch den fremdsprachlichen Lernprozess in Kursen auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau vorbereitet,
- sprachliche und fachliche Kenntnisse festigt und erweitert".[1]

Der Unterricht erfolgt kompetenz- und handlungsorientiert auf der Basis des Kerncurriculums sowie den sonstigen relevanten schulrechtlichen Bestimmungen. Dies gilt auch für die Konzeption und die Anzahl der zu schreibenden Klausuren.

Kompetenzen

- *Funktionale Kommunikative Kompetenz* (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben, Sprachmittlung).
- *Interkulturelle kommunikative Kompetenz* ("fremdsprachliches Verstehen und Han-deln" basierend auf "Wissen, Einstellungen und Bewusstheit").
- *Text- und Medienkompetenz* (Rezeption und Produktion mündlicher, schriftlicher und medial vermittelter Texte).
- *Sprachbewusstheit* ("Sensibilität für und Nachdenken über Sprache und sprachlich vermittelte Kommunikation". Schülerinnen und Schüler nutzen sprachliche Ausdrucksmittel variabel und bewusst).
- *Sprachlernkompetenz* (Fähigkeit und Bereitschaft, "das eigene Sprachenlernen selbständig zu analysieren und es bewusst und eigenverantwortlich zu gestalten").

Die Kompetenzen werden an geeigneten Texten und Medien mit Bezug zur Lebens- und Erfahrungswelt Heranwachsender geschult. Es werden Sachtexte und literarische Texte behandelt.

Im Zentrum des Unterrichts stehen neben Phasen des Übens, Vertiefens und Festigens die verpflichtenden Texte (*short stories*, ein zeitgenössischer Roman, Auszug aus einem Drama oder Drehbuch, lyrische Texte). **Hierbei liegt ein besonderes Augenmerk auf den in der gymnasialen Oberstufe geforderten Operatoren und damit einhergehenden Textsorten.**

---

[1] Kerncurriculum für das Gymnasium - gymnasiale Oberstufe, herausgegeben vom Nds. Kultusministerium (2018), im Folgenden "Kerncurriculum" genannt.

Das für Jahrgang 11 (ab dem Schuljahr 2022/23) eingeführte **Lehrwerk** (Cornelsen: ***Context Starter*** *Niedersachsen*, Berlin: 2018) bildet die Materialgrundlage, die durch weitere Texte/ Medien ergänzt wird.

Der Unterrichtsverlauf des Jahres orientiert sich an folgender Grobstruktur:

Einheit[2]	**Thema/Inhalt**	**Schwerpunkt**
A	• Kurzgeschichten lesen und untersuchen - SB[3] S.56ff.: Narrative Prose – the short story - SB: Chapter 1 – The Time of Your Life • Gedichte/Songs interpretieren - SB S.80ff.: Poetry	• elements of the short story • Textform *summary* (Operatoren: *Summarize, Outline, Sum up*) • Textform *characterization*
B	• Arbeit mit und Analyse von nicht-fiktionalen Texten - SB: Chapter 2 – Communicating in the Digital Age - SB: Chapter 3 – Living in the Global Village	• mediation • Textform *analysis* (Operatoren: *analyse/examine, explain, illustrate*)
C	• Lektüre einer Ganzschrift (zeitgenössischer Roman, nicht adaptiert) - SB S.30ff.: Narrative Prose – the Novel - Themenschwerpunkte je nach Wahl der Lektüre • Mögliche Werke[4] können z.B. sein: → Jay Asher: *Thirteen Reasons Why* → William Golding: *Lord of the Flies* → Suzanne Collins: *The Hunger Games* → Robert Swindells: *Stone Cold* → James Moloney: *Angela* →	• Textform analysis (Operatoren: *analyse/examine, explain, illustrate*)
D	• Arbeit mit und Analyse von nicht-fiktionalen Texten - SB: Chapter 4: Going Places • Filmanalyse • Auszug aus einem Drama - SB, S.108ff.: Drama	• Textform Comment (Operatoren: *justify, assess/evaluate, comment, discuss*) • film analysis

[2] Die Reihenfolge der Einheiten A-D ist variabel.
[3] SB = Schülerbuch (Context Starter)
[4] Bei der Auswahl sind die verpflichtenden Texte für die Jahrgänge 12 und 13 (Zentralabitur des jeweiligen Jahrgangs) zu berücksichtigen, die NICHT bereits in Jahrgang 11 behandelt werden dürfen.

Schriftliche Leistungen

Im gesamten Schuljahr werden insgesamt drei Klausuren geschrieben. In dem Halbjahr, in dem das Praktikum stattfindet, wird eine Klausur geschrieben, im anderen Halbjahr zwei. (Fachkonferenzbeschluss vom 31.5.2018).

Im Laufe des Schuljahres sind alle kommunikativen Teilkompetenzen mindestens einmal zu überprüfen.

Die Bewertung der schriftlichen Leistungen ist durch Erlass (vom 07.05.2018) vorgegeben.

Bewertung der Textaufgabe:
Die inhaltliche und die sprachliche Leistung in den Klausuren und im Abitur werden mit jeweils einer Teilnote bewertet.

Sprachliche Leistung (Ausdrucksvermögen und sprachliche Richtigkeit)	60%
Inhalt	40%

Für die Aufgabenstellung im Rahmen der Textaufgabe mit analytisch-interpretierendem Schwerpunkt kommen die für das Fach Englisch vorgegebenen Operatoren zur Anwendung. Diese sind mit den Schülerinnen und Schülern zu erörtern und einzuüben.

Schriftliche Arbeiten gehen mit 40 % in die Zeugnisnote ein.

Mündliche Leistungen

Neben Engagement im Unterricht (mündlichen Beiträgen) und regelmäßig anzufertigenden Hausaufgaben gehören dazu u.a. auch Präsentationen von Ergebnissen von Partner- bzw. Gruppenarbeiten oder Unterrichtsdokumentationen, schriftliche Ausarbeitungen, mündliche Überprüfungen sowie kurze schriftliche Lernkontrollen.
Bezüglich der Bewertung von Gruppen- und Projektarbeiten werden sowohl die individuelle als auch die Gruppenleistung in die Bewertung einbezogen.[5]

Die Mitarbeit im Unterricht geht mit 60% in die Zeugnisnote ein.

[5] Vgl. dazu Kerncurriculum S. 27